

## Aus der Fachvereinigung

### Protokoll der 8. ordentlichen Mitgliederversammlung am 26.10.1993 in Dortmund

Die 8. ordentliche Mitgliederversammlung der Fachvereinigung Niederländisch e.V. fand im Gebäude der Rheinisch-Westfälischen Auslandsgesellschaft in Dortmund am 26.10.93 ab 15.00 Uhr statt.

Nach der Begrüßung (Es lagen Grüße aus der Königlich Niederländischen und Königlich Belgischen Botschaft vor) und der Feststellung der Tagesordnung referierte Hermann Wallmann, Literaturkritiker u. a. der *Süddeutschen Zeitung* über „Nooteboom und die anderen. Anmerkungen eines deutschen Kritikers zur niederländischen Gegenwartsliteratur“. Dieser Tagesordnungspunkt war ein öffentlicher Vortrag, zu dem neben der Fachvereinigung Niederländisch e.V. die Benelux-Länderkreise der Rheinisch-Westfälischen Auslandsgesellschaft eingeladen hatten, die auch einen Büchertisch (Bonifatius-Buchhandlung) und eine Vitrinenausstellung (Buchhandlung Lensing) zur niederländischen Literatur veranstaltet hatte. Über den Vortrag wird an anderer Stelle berichtet.

TOP 3 hatte den Bericht des Vorstandes zum Inhalt. Zur Organisation: Die Fachvereinigung hat weit mehr als 400 Mitglieder. Ein Büroarbeitsplatz ist für die Fachvereinigung Niederländisch im Krameramtshaus, in das 1994 das Zentrum für Niederlandestudien einziehen wird, vorgesehen. Bei der Bemühung um Stärkung des Niederländischunterrichtes in den Schulen ist im Bereich des Gymnasiums in Nordrhein-Westfalen kein quantitativer Fortschritt zu verzeichnen. Die Mittelstufendifferenzierung begünstigt den Fremdsprachenunterricht nicht. Bilingualer Unterricht wird im Gymnasium und in der Realschule angestrebt und vorbereitet. Niederländischunterricht im berufsbildenden Schulbereich ist ein großes Desiderat. Die Bemühungen der Fachvereinigung um die niederländische Sprache haben zu einer inhaltlichen Stärkung im Berichtsjahr, aber nicht zu einer nennenswerten Ausweitung geführt. Die Fachvereinigung hat bestehende Kooperationen fortgesetzt. Besonders hingewiesen wird auf die Kooperation mit der Fachhochschule Dortmund und mit der Universität Duisburg. Herr Dr. Koldijk von der niederländischen Vereinigung für lebende Sprachen „Levende Talen“ erläuterte die begonnenen Kooperationsaktionen. Die angestrebte Kooperation mit dem FMF auf Bezirksebene ist erreicht. Die Vorbereitungen sowohl des Kolloquiums in Köln als auch die Teilnahme am FMF-Kongreß in Hamburg sind in vollem Gange.

In TOP 4 berichtete der Schatzmeister. Die Kassenlage erlaubt u.a. die Preisvergabe an die erfolgreichen Teilnehmer am Bundeswettbewerb Fremdsprachen mit der Wettbewerbssprache Niederländisch. Das Lingua-Konto wird getrennt geführt.

Nach dem Bericht des Kassenprüfers (TOP 5) wurde dem Schatzmeister einstimmig Entlastung erteilt.

TOP 6: Frau Knopp-Tieben berichtete über die bisherigen Erfahrungen mit der Regionalisierung des Verbandes. Wo die Regionalisierung praktiziert wird (in Niedersachsen) führt sie zu einer Verstärkung der kollegialen Zusammenarbeit und zu einer Verbesserung der Fortbildung.

Über „Niederländisch in Beruf und Weiterbildung“ (TOP 7) referierten Dr. Hennen und Frau Schöpfer. Die gründliche Analyse von Dr. Hennen, die einen deutlichen Trend zum Niederländischlernen in der Erwachsenenbildung belegt, wird in nn publiziert werden. Auch die Analyse über Niederländischbedarf in Handel, Handwerk und Gewerbe im Kreis Borken, die Siegrid Schöpfer vornahm, muß weiter bearbeitet werden. Beide Referate machten deutlich, wo die primären Desiderate des Niederländischlernens im Westen Deutschlands liegen.

TOP 8: Herr Sudhölter berichtete über die Vorbereitungsarbeit von Herrn Hülsdünker, der aus dienstlichen Gründen an der Teilnahme in Dortmund verhindert war, für den „Internationalen Fremdsprachenkongreß des FMF und der FIPLV Hamburg 94 (28. bis 30.03.94)“. Die Fachvereinigung wird 3 Delegierte benennen.

Mit Herrn Dr. Koldijk wurden Verabredungen getroffen zur Teilnahme an einer Veranstaltung seines Verbandes am 13.11.94 in Utrecht. Eine Gruppe von Vorstandsmitgliedern bzw. anderen Mitgliedern wird mit finanzieller Unterstützung der Fachvereinigung als Gast der niederländischen Vereinigung teilnehmen.

Mit dem Hinweis darauf, daß die nächste Mitgliederversammlung wahrscheinlich in Münster als Wahlmitgliederversammlung stattfinden wird, schloß der Vorsitzende nach 18.00 Uhr die 8. ordentliche Mitgliederversammlung.

Dr. Fritz Hofmann

**Aus rechtlichen Gründen stehen einige Inhalte der  
Seiten 91-92 nicht im Open Access zur Verfügung.**